

Pressemitteilung

Gedenkveranstaltung zum Jahrestag der Errichtung des DDR-Grenzregimes und des Beginns der Zwangsaussiedlungen aus dem Sperrgebiet

Aus Anlass des 67. Jahrestages der Errichtung des DDR-Grenzregimes und des Beginns der Zwangsaussiedlungen aus dem Sperrgebiet im Jahr 1952 findet am Sonntag, dem 26. Mai 2019, um 11:00 Uhr am Grenzdenkmal Hötensleben die zentrale Gedenkveranstaltung in Sachsen-Anhalt statt, mit der an all jene Menschen erinnert wird, die durch das Grenzregime der DDR ihre Heimat verloren, Leid und Unrecht erfuhren oder getötet wurden.

Nach der Begrüßung durch André Merten, Stellvertreter des Direktors der Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt, wird Rainer Robra, Staatsund Kulturminister des Landes Sachsen-Anhalt, ein Grußwort an die Teilnehmenden richten. Die Gedenkrede hält in diesem Jahr Christian Hirte, Parlamentarischer Staatssekretär und Beauftragter der Bundesregierung für die neuen Bundesländer. Die musikalische Umrahmung gestaltet der Posaunenchor St. Stephani Helmstedt unter der Leitung von Propsteikantor Mathias Michaely.

Im Anschluss an die Gedenkstunde mit Kranzniederlegung laden die Veranstalter zum "Café der Begegnung" auf dem Festplatz, gegenüber dem Grenzdenkmal, ein. Der Grenzdenkmalverein Hötensleben e.V. bietet Grillgut und Getränke an. Um 13:00 Uhr beginnt außerdem ein kostenfreier öffentlicher Rundgang am Grenzdenkmal Hötensleben.

Bei Regenwetter findet die Gedenkstunde in der Evangelischen Kirche Sankt Bartholomäus Hötensleben, das Café der Begegnung im Luthersaal des Pfarramtes, Ackerwinkel 1, in Hötensleben statt.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

Magdeburg, 17. Mai 2019

Ansprechpartner:

Jan Zinke Externe Kommunikation jan.zinke@stgs.sachsen-anhalt.de

Tel: +49 391 244 55 924 Fax: +49 391 244 55 998



Sie ist eine Kooperationsveranstaltung der Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt und der Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn, des Grenzdenkmalvereins Hötensleben e. V. und des Vereins Grenzenlos – Wege zum Nachbarn e.V. Helmstedt.

Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn An der Bundesautobahn 2 39365 Marienborn

Tel: 039406-9209-0 Fax: 039406-9209-9

Mail: <u>info-marienborn@stgs.sachsen-anhalt.de</u>

Web: www.stgs.sachsen-anhalt.de

Öffnungszeiten

täglich 10:00 - 17:00 Uhr